

Unterstützung der Organisation/Ausrichtung von Tagungen und Kongressen

Stand: März 2024

Förderung:

KommunikationsKultur e.V. unterstützt dem Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung Hannover (IJK Hannover) nahestehende Personen und Organisationen bei der Organisation bzw. dem Ausrichten von (wissenschaftlichen) Tagungen und Kongressen. Für jede einzelne Veranstaltung stellen 1.000,- Euro die größtmögliche Fördersumme dar. Falls Angehörigen des IJK Hannover oder des Vereins KommunikationsKultur e.V. die Teilnahme nicht im normalen Maß ermöglicht werden kann, ist eine Förderung auf 500,- Euro begrenzt.

Pro Antragstellerin kann nur ein Antrag je Kalenderjahr gefördert werden.

Beantragung:

Voraussetzung für die Vergabe der Fördermittel ist die Einreichung eines formlosen Förderantrags.

Folgende Punkte muss der Antrag enthalten:

- Erläuterung der Veranstaltung sowie Vorstellung des Konzeptes
- Kurze Erklärung zur Bedeutsamkeit der Veranstaltung
- Aufstellung der anfallenden Kosten
- Bankverbindung

Auswahl:

Die Vergabe der Fördermittel erfolgt durch den Vorstand von KommunikationsKultur e.V.

Bewilligt werden diejenigen Arbeiten, die mehrheitlich als "förderungswürdig" beurteilt werden.

Bedingungen:

An die beantragten Fördermittel werden dabei folgende Anforderungen gestellt:

Dokumentation

Nach Abschluss des Vortrages ist ein Bericht (elektronisch und in Papierform) abzugeben, der eine Beschreibung der Veranstaltung enthält. Des Weiteren ist ein formloser Erfahrungsbericht vorzulegen, in dem zu den Ergebnissen und dem Nutzen der Veranstaltung für das IJK Hannover sowie KommunikationsKultur e.V. Stellung genommen wird. Außerdem muss eine Aufstellung der angefallenen Kosten erfolgen, die mit den entsprechenden Quittungen im Original belegt werden. Sollten die Quittungen nicht vorliegen, so ist individuell mit dem Schatzmeister bzw. der Schatzmeisterin von KommunikationsKultur e.V. Kontakt aufzunehmen.

Nicht beanspruchte Restmittel müssen umgehend an KommunikationsKultur e.V. zurückbezahlt werden.

Publikation

Mit der Förderung erlaubt der Antragssteller eine Veröffentlichung der Dokumentation in Form eines Beitrages auf der Internetpräsenz von KommunikationsKultur e.V. (www.kkev.org).

Weitere Informationen:

Für weitere Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an den Vorstand (info@kkev.org).